

Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2024

Nr. 424

ausgegeben am 29. November 2024

Verordnung vom 26. November 2024 über die Abänderung der Betäubungsmittelverordnung

Aufgrund von Art. 5 Abs. 3 des Gesetzes vom 20. April 1983 über die Betäubungsmittel und die psychotropen Stoffe (Betäubungsmittelgesetz; BMG), LGBl. 1983 Nr. 38, in der geltenden Fassung, verordnet die Regierung:

I.

Abänderung bisherigen Rechts

Die Verordnung vom 28. April 2015 über die Betäubungsmittel und die psychotropen Stoffe (Betäubungsmittelverordnung; BMV), LGBl. 2015 Nr. 132, in der geltenden Fassung, wird wie folgt abgeändert:

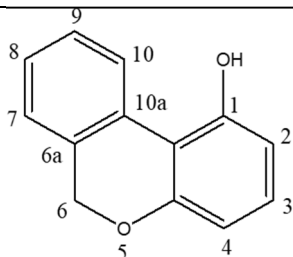
Anhang 6 Ziff. 303 und 314

Num- Bezeichnung
mer

303 **Synthetische Cannabinoide 2**

Jede Substanz (ausgenommen kontrollierte Substanzen der Verzeichnisse a, b, d und f), deren Struktur abgeleitet wird von 6H-Benzo(c)chromen-1-ol (6H-Dibenzo(b,d)pyran-1-ol), unabhängig vom Hydrierungsgrad des nicht phenolischen Benzorings, durch Substitution:

Num- Bezeichnung
mer



- an den Positionen 3, 6 und 9 durch beliebige Alkylgruppen. Diese Strukturen können zusätzlich auf eine oder mehrere der folgenden Arten substituiert sein:
 - an beliebigen Positionen in beliebigem Ausmass mit Alkyl-, Alkoxy-, Halogen- und Hydroxygruppen.
- Von der Kontrolle ausgenommen ist die industrielle und die wissenschaftliche Verwendung. Der private Gebrauch ist nicht von der Kontrolle ausgenommen.

314 **Nitromethaqualon**

2-Methyl-3-(2-methoxy-4-nitrophenyl)-4(3H)-chinazolinon

Von der Kontrolle ausgenommen ist die industrielle und die wissenschaftliche Verwendung. Der private Gebrauch ist nicht von der Kontrolle ausgenommen.

II.

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Kundmachung in Kraft.

Fürstliche Regierung:
gez. *Dr. Daniel Risch*
Fürstlicher Regierungschef